

Segen

Was es sein kann: was mir Gott (oder in seinem Namen ein anderer) zuspricht an Gutem für mein Leben



B. Lob

Sanft verrauscht das Wellenspiel
das Meer haucht einen Abendgruß
Gottes Schöpfung große Fülle
beruhigt die Sinne und den Geist

auch in der Seele ruht ein Segen
alles kommt zum tiefen Grund
Atmen, Schauen, Lauschen, Bleiben
Wohin sind Unrast, Gier und Streit?

Gottes Liebe strahlt zur Erde
trifft Welle, Sandkorn, jedes Kind
der Segen darin strahlt noch weiter
Gibt meine Seele Ruhe dann?

Der Glaube an Gott beinhaltet auch den Glauben an die Wirksamkeit des Segens. Der Mensch soll dadurch Anteil an göttlicher Kraft und Gnade erhalten. Wenn du gesegnet wirst – oder jemanden segnest – wünschst du dir/den anderen das Beste – von Gott her gesehen: die Zusage Gottes, bei dir zu bleiben, dich zu stärken und dir die Zuwendung zu schenken, die du zum Leben brauchst.

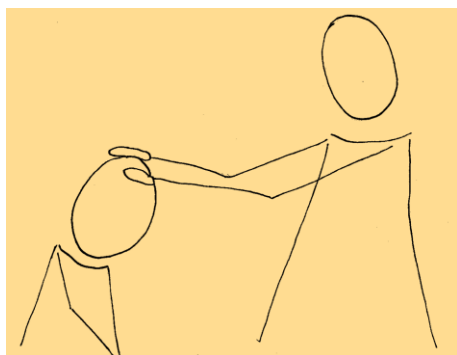
Ein Segen aus der Bibel findet dafür bildreiche Worte:

„Der HERR segne dich und behüte dich; der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden“. (Num 6,22)

**Stell dir vor, du bist ganz nah bei Gott,
und er streckt seine Hände aus, um dich zu segnen.**

Was wird er dir sagen?

Welche Worte möchtest du hören, wenn du gesegnet wirst?



Und wenn du jemanden segnen möchtest, welche Worte wählst du dafür?